



BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT

**Seniorenwohnhaus Schloss Hall
Caritas für Betreuung und Pflege**

05.06.2018

Inhalt

1. Das Haus.....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße.....	5
3. Standort und Umgebung	5
4. Infrastruktur.....	6
5. Personal.....	7
6. Ärztliche Versorgung.....	8
7. Besuchsrecht	8

Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

1. Das Haus

Name des Hauses	Seniorenwohnhaus Schloss Hall
Homepage	www.cartias-linz.at
Adresse	4540 Bad Hall, Linzer Straße 1
Telefonnummer	07258/2574/0
E-Mail	schloss.hall@caritas-linz.at

Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims	Caritas für Betreuung und Pflege
--	----------------------------------

	Gesamtplätze	Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land	Anzahl Bewohner/innen zum Stichtag
Kapazität	108	108	104

Allgemeine Daten zu den Bewohner/innen

Im Haus leben zum Stichtag 30.4.2018 37 Bewohner und 67 Bewohnerinnen.

Einzugsalter im Durchschnitt: 78,47

Durchschnittsalter der Bewohner/innen: 81,73

Seit über 60 Jahren betreibt der Träger, die Caritas für Betreuung und Pflege, ein Alten- und Pflegeheim in Bad Hall. Im Seniorenwohnhaus Schloss Hall widmen wir uns der Betreuung von alten und pflegebedürftigen Menschen. Ursprünglich wurde das Haus für 70 Bewohnerinnen und Bewohner gebaut. Nach einer Erweiterung durch einen Zubau im Jahr 1966 und laufenden Adaptierungen des sog. Schlosstraktes konnte im Jahr 1997 der letzte größere Umbau mit der Totalsanierung des Zubaus aus dem Jahr 1966 abgeschlossen werden. In diesem Bauabschnitt wurde der Zubau erneuert und um ein zusätzliches Stockwerk bzw. um einen Quertrakt erweitert. Mit April 2015 konnten auch die restlichen Zimmer des Schlosstraktes adaptiert werden. Zusätzlich wurde im September 2014 ein Projekt gestartet: Menschen mit Beeinträchtigung ab 55 Jahren ohne Bescheid von der Abteilung Soziales CHG, aber mit einem hohen Pflegeaufwand, in das Seniorenwohnhaus Schloss Hall zu integrieren. Mit April 2015 sind 17 Bewohnerinnen und Bewohner eingezogen. Dieser Bereich wird SHG+ genannt. Seit 2017 werden alle 78 Bäder im Neubau sukzessiv saniert.

2. Heimgröße und Zimmergröße

Heimgröße	108 Plätze, aufgeteilt auf 5 Bereiche: Erdgeschoss 25 Bewohner/innen 1. Stock 22 Bewohner/innen 2. Stock 22 Bewohner/innen 3. Stock 20 Bewohner/innen Schlosstrakt 19 Bewohner/innen, davon 17 Bewohner/innen vom Bereich SHG+
Zimmergröße	106 Einzelzimmer und ein Appartement (zwei einzelne Zimmer mit gemeinsamen Vor- und Badezimmer). Alle Zimmer im Seniorenwohnhaus Schloss Hall sind Einzelzimmer, rollstuhlgerecht, mit Pflegebett, Einbaukasten, Nachtkasten, teilweise. Kühlschrank, Telefon, TV-Anschlussmöglichkeit und mit Anschluss an eine Lautsprecher- und Beschallungsanlage des Hauses ausgestattet. Vier Zimmer verfügen über einen Balkon. Im gesamten Haus können nach Absprache eigene Möbel, Vorhänge oder Dekorationsgegenstände mitgebracht werden. Die Zimmergröße ist je nach Schlosstrakt und Neubau unterschiedlich: Einzelzimmer: von 20 – 30 m ² (inkl. Badezimmer) Appartement: 44 m ² (inkl. Vorraum und Badezimmer).

3. Standort und Umgebung

Das Seniorenwohnhaus liegt zentral in Bad Hall neben der Pfarrkirche. Der Kurpark und das Stadtzentrum sind in fünf Minuten zu Fuß erreichbar.

Die Erreichbarkeit des Seniorenwohnhauses mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus) ist gut. Eine Bushaltestelle ist an der Linzer Straße und eine an der Bundesstraße B 122 (Bus-terminal), diese führt in unmittelbarer Nähe vorbei. Die Zuganbindung ist über die Gemeinde Rohr gewährleistet.

Das 2014 gegründete Aktivteam versucht regelmäßig, die Bad Haller Bevölkerung in Aktivitäten einzubeziehen. Alle zwei Jahre findet ein Oktoberfest mit Beteiligung von Schulen, Vereinen und Musikkapellen aus der Umgebung statt. Seit 2015 gibt es einen Josefimarkt mit von den Bewohnerinnen und Bewohnern selbstgebasteltem Osterschmuck, Handarbeiten, selbstgebackenem Kuchen aus der Küche des Seniorenwohnhaus Schloss Hall, Osterlaibchen usw. Das Rahmenprogramm leisten Musikerinnen und Musiker aus der Umgebung.

Die Pfarre Bad Hall hat einen hohen Stellenwert im Haus und ist in den Alltag einbezogen.

4. Infrastruktur

Das Seniorenwohnhaus Schloss Hall bietet 108 Wohnplätze für die Betreuung und Pflege von älteren Menschen, verteilt auf fünf Wohnbereiche. Es stehen 106 Einzelzimmer mit Bad und WC und ein Appartement zur Verfügung. Zusätzlich befindet sich in jedem der fünf Bereiche ein modern ausgestattetes Pflegebad. Die Aufenthaltsbereiche in den Wohnbereichen dienen als soziale Treffpunkte für die Begegnung der Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Besucherinnen und Besucher. Hier finden gemeinsame Mahlzeiten, Kaffeerunden, Spielnachmittage, Fernsehabeude und Feiern statt.

Das Seniorenwohnhaus Schloss Hall bietet auch 13 Plätze für Kurzzeitpflege an. Diese Plätze stehen Menschen, die vorübergehend Betreuung und Hilfe benötigen (z.B. nach Krankenhausaufenthalten), und für Angehörige zur Entlastung in der Pflege zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hauseigenen Küche bieten die frisch zubereiteten Menüs (2 zur Auswahl) sowie Diätkost am Buffet im Speisesaal und in den Wohnbereichen an. Die Möglichkeit, bei den Mahlzeiten direkt die gewünschten Speisen selbst zu wählen, trägt zum Erhalt der Selbständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner bei und findet großen Zuspruch.

Der große Garten des Hauses lädt bei Schönwetter zum Verweilen im Freien ein. Hier finden die Bewohnerinnen und Bewohner zwei große Terrassen mit Sonne und Schatten, einige Hochbeete für gärtnerische Tätigkeiten, eine Kräuterpyramide sowie Wege für kürzere Spaziergänge. Auf dem Parkplatz finden am Abend Fahrsicherheitstrainings für die Bewohnerinnen und Bewohner mit elektrischem Rollstuhl statt. Im Keller ist eine Kreativwerkstatt eingerichtet, hier können sich die Bewohnerinnen und Bewohner handwerklichen Tätigkeiten widmen.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen ein kleiner Personalspeiseraum sowie Fitness- und Sozialräume zur Verfügung.

Das Café im Eingangsbereich ist am Nachmittag für Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige für 3 1/2 Stunden geöffnet. Die hauseigene Küche beliefert das Café, welches von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen betreut wird, mit selbstgemachten Mehlspeisen. Fußpflege und Frisör bieten ihre Dienstleistungen einmal wöchentlich im Haus an.

Alle zwei Wochen finden im Kachelofenbereich Lesungen statt, es wird gemeinsam gesungen und musiziert. Ebenso bieten sich zwei große Terrassen und der Hof für Kaffeerunden und Veranstaltungen an.

Das Aktivteam kümmert sich um alle Aktivitäten und Veranstaltungen im und außer Haus und um die Koordination der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Aktivteams bieten jeden Vormittag und Nachmittag eine Aktivität im Haus, z.B. psychomotorische Fördergruppe, Gruppe kognitiv fit, Turngruppen, Spielerunden, Gartengestaltung, Arbeiten in der Haustechnik, Arbeiten in der Wäscherei, für die Bewohnerinnen und Bewohner an. Dieses Team plant alle Veranstaltungen (wie z.B. Feste im Jahreskreis, Josefimarkt, Oktoberfest, Kinonachmittage, Maibaumaufstellen) mit Unterstützung der Hausleiterin und der Verwaltungsassistentin.

Es findet mind. einmal im Monat ein Ausflug oder Veranstaltungsbesuch außer Haus statt. So besuchten Bewohnerinnen und Bewohner z.B. das Gut Aiderbichl, den Linzer Autofrühling, ein Fußballspiel in der Salzburger Red Bull Arena, Veranstaltungen des Seniorinnen- und Seniorenbundes, Veranstaltungen der Gemeinde Bad Hall und anderer ortsansässiger Vereine wie den jährlichen Faschingsumzug. Hier ist das Seniorenwohnhaus Schloss Hall jedes Jahr mit einem eigenen Wagen am Umzug beteiligt.

Die Seelsorge im Seniorenwohnhaus ist allen Beteiligten ein großes Anliegen. Wöchentlich findet ein Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle statt. Zusätzlich gibt es wöchentlich abwechselnd in den Wohnbereichen einen Wortgottesdienst, um bettlägerigen Bewohnerinnen und Bewohnern die Mitfeier zu ermöglichen. Die Feste im Jahreskreis werden feierlich begangen. Am Monatsende gedenken die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige im Rahmen des Gottesdienstes den Verstorbenen des vergangenen Monats. Die Seelsorge steht auf Wunsch für pastorale Begleitung und Gespräche an zwei Tagen pro Woche bereit.

Infrastruktur	<p>5 Wohnbereiche mit Dienstzimmer, ein Aufenthaltsraum für Bewohnerinnen und Bewohner mit angeschlossener offener Küchenzeile sowie ein kleinerer Aufenthaltsbereich für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zusätzlich ein weiterer Aufenthaltsbereich in der Wohngruppe.</p> <p>Jeder Wohnbereich verfügt über ein rollstuhlgerechtes Bad mit Hebebadewanne und Badelifter.</p> <p>Cafeteria im Erdgeschoss</p> <p>Aufenthaltsbereich mit Kachelofen</p> <p>Großküche mit Speisesaal und Personalspeiseraum</p> <p>Wäscherei</p> <p>Garten und Innenhof mit Blumeninseln, Sonnenplatzerl, zwei große Terrassen, zwei Dachterrassen</p> <p>Aktiv-Therapieraum, Kreativwerkstatt, Snoezelenraum</p> <p>Kapelle Frisörraum, Fitnessraum, Ruheraum für Personal und Garderoben mit Duschen im Keller</p>
----------------------	---

5. Personal

Im Seniorenwohnhaus Schloss Hall arbeiten neben der Heimleiterin und dem Pflegedienstleiter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Professionen: Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal, Fachsozialbetreuerinnen und -betreuer der Altenarbeit, Diplomsozialbetreuerinnen und -betreuer der Altenarbeit, Diplomsozialbetreuerinnen und -betreuer der Behindertenarbeit sowie Heimhilfen, berechnet nach dem geforderten Personalschlüssel; sowie Praktikantinnen, Praktikanten und Zivildienstler. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Küche, Reinigung und

Wäscherei, Haustechnik, Verwaltung und der Seelsorge ergänzen das Team. Eine Gruppe von derzeit 24 Freiwilligen komplettiert das Team.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steht ein umfangreiches und ausgewogenes Weiterbildungsangebot zur Verfügung, welches sie gerne annehmen. Es erfolgt ein reger Austausch innerhalb des Hauses bzw. auch extern zu anderen Einrichtungen.

In der Küche sind vier Köche, zwei Hilfsköche und weitere Hilfskräfte tätig. Das Seniorenwohnhaus Schloss Hall ist mit dem Zertifikat „Gesunde Küche“ ausgezeichnet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Möglichkeit, Frühstück, Mittag- und Abendessen zu einem kostengünstigen Preis zu konsumieren. Die hauseigene Wäscherei kümmert sich um die anfallende Wäsche.

Aktivitäten im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung z.B. ein Bogenschießparcours, Teamtage, Smooveytraining, Rückenschule etc. fördern die Sportlichkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen.

6. Ärztliche Versorgung

Im Kurbezirk Bad Hall gibt es eine relativ große Anzahl an Ärztinnen und Ärzten, aus denen die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenwohnhaus Schloss Hall die Ärztin bzw. den Arzt ihres Vertrauens frei wählen können. Bei Bedarf organisieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Besuch von Fachärztinnen und Fachärzten im Haus.

7. Besuchsrecht

Besuchszeiten sind rund um die Uhr.

Erstellt am 05.06.2018 von Angelika Krallinger, BA, Heimleiterin.

Freigegeben am 09.08.2018 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.